



Zwischen Himmel und Erde

Ilztaler GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Ilztal | November 2018 | Nr. 123

www.ilztal.at

Ab'sondere Zeit

EINLADUNG ZUM ILZTALER ADVENT 2018

1. Adventsonntag
2. Dezember 2018

Adventkranz- weihe

16 Uhr: Adventkranzweihe und Einstimmung
auf den Advent umrahmt vom Kindergarten
Ilztal und Muspop-Schülern.

· Adventliches Malen für Kinder

Mit Speis und Trank versorgen sie die
Ilztaler Gemeinderäte!

3. Adventsamstag
15. Dezember 2018

Einstimmen auf Weihnachten

16 Uhr: Die Kinder der Volksschule Ilztal und
Schüler der Musikschule Pischelsdorf gestalten
den weihnachtlichen Nachmittag.

· Adventliches Malen für Kinder

Für Speis und Trank sorgt der
Elternverein Ilztal!

Auf Ihr Kommen freut sich die Gemeinde Ilztal!

Die Veranstaltungen finden beim Ilztaler Riesenadventkranz vor der
Volksschule in Prebensdorf, bei Schlechtwetter in der Kapelle statt!

Mehr Infos auf www.ilztal.at



Informationen des Bürgermeisters! Liebe Gemeindebewohner!

Liebe Ilztaler und liebe Ilztalerinnen!

Positive Zustimmung vom Land Steiermark für unsere nächsten Projekte

Am 24.10.2018 gab es für unsere Gemeinde einen entscheidenden Termin beim Land Steiermark für unsere zukünftig geplanten Projekte. Der Gemeindevorstand und Schulausschussobmann DI Dr. Andreas Strepfl erhielten im Büro Schützenhöfer mit den zuständigen Referenten der Fachabteilungen positive Zustimmung und Unterstützung für die vorgestellten Projekte und konnten nach intensiver Verhandlung insgesamt 3.500.000 € an zugesicherten Bedarfszuweisungsmitteln für die Projekte „Bildungshaus Ilztal neu“ und „Haus der Gesundheit“ mit nach Hause bringen!

Zustellprobleme Amtliche Mitteilung

Da die Post seit Sommer nun neu in Graz im Verteilerzentrum einsortiert wird, gab es in letzter Zeit leider bei einzelnen Haushalten Probleme mit der Zustellung unserer Amtlichen Mitteilungen. Wir bitten sie, falls sie keine Zeitung bekommen haben, uns dies zu melden. Gemeindezeitungen können sie jederzeit im Gemeindeamt nachholen bzw. werden auch bei Anitas Laden in Neudorf Zeitungen zur Entnahme aufgelegt. Wir hoffen, dass die Zustellung bald wieder lückenlos funktionieren wird!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag 8 – 10 Uhr und nach
tel. Vereinbarung:

Mobil: 0664/42 07 057

oder per E-Mail:
andreas.nagl@ilztal.gv.at



Interessensbekundung - Absichtserklärung

Ich bin an einem Glasfaseranschluss durch die Feistritzwerke-STEWEAG GmbH interessiert und möchte weiterhin über den Glasfaserausbau in der Region Ilztal informiert werden.

Name	Vorname	Titel
Straße und Hausnummer		
PLZ	Ort	
Telefon	E-Mailadresse	
aktueller Internetanschluss (entsprechendes ankreuzen)		
<input type="checkbox"/> Kein Internetanschluss	<input type="checkbox"/> Mobiler Internetanschluss (LTE)	<input type="checkbox"/> Festnetzanschluss

Breitband-Infoveranstaltung

Wir haben uns in den letzten Monaten intensiv mit dem Thema Glasfaser beschäftigt und daran gearbeitet den weiteren Ausbau voranzutreiben. In den nächsten Monaten wird der POP, der zentrale Verteilerpunkt des Glasfasernetzes für Ilztal errichtet und die ersten Kunden angeschlossen. Für nähere Informationen bezüglich der Kosten und weiteren Vorgehensweise lade ich euch ein am 4.12.2018 zur Info-Veranstaltung um 19:30 h in den Kultursaal.



Euer Bürgermeister
Andreas Nagl

Neues aus dem Gemeindeamt Gemeinderats- beschlüsse

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 20.09.2018

- einstimmig den Nachtragsvorschlag 2018 inkl. Mittelfristiger Finanzplan 2019-2022.
- einstimmig die Vorvereinbarung Grundabtretung Sax Johann und Romana an die Gemeinde Ilztal betreffend Grundstücksnummer 1234, EZ 54.
- einstimmig die Aufteilung Jagdpachtschilling aufgrund aufgelegtem Entwurf, nicht behobene Jagdpachtschillinge werden für die Hagelabwehr verwendet.

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 08.11.2018

- mit 4 Gegenstimmen die Beteiligung der Gemeinde an der regionsweiten Mikro-ÖV-Lösung, dem Projekt „IST-Mobil“ für mehr Mobilität im ländlichen Raum.
- einstimmig den Beitritt zur G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG.
- einstimmig die Verlängerung des Optionsvertrages mit Herrn Rath Josef.
- einstimmig den Untervorschlag 2019 der Volksschule Ilztal.

- einstimmig den Untervorschlag 2019 der Volksschule Preßguts.
- einstimmig den Untervorschlag 2019 des Kindergarten Ilztal.
- mit einer Gegenstimme die Kreditvergabe für das Projekt „Haus der Gesundheit“ an die Raiba Pischelsdorf.
- mit einer Gegenstimme die Kreditvergabe für das Projekt „Bildungshaus Ilztal neu“ an die Raiba Pischelsdorf.



Ilztal
be connected

Glasfaser-Breitband
Initiative 2017/19
Gemeinde Ilztal

Einladung
zur Informationsveranstaltung
Glasfaser-Breitband
Ausbaustufe 2
Gemeinde Ilztal

Di, 04. Dezember 2018, 19:30 Uhr
Kultursaal Prebensdorf

Der Arbeitskreis Breitband beschäftigt sich bereits seit Herbst 2017 mit der Realisierung eines flächendeckenden Ausbaues eines Glasfasernetzes für die Gemeinde Ilztal. Die erste Ausbaustufe ist bereits in Realisierung!

Nun sollen möglichst alle weiteren technischen, finanziellen und förderrechtlichen Fragen im Rahmen eines öffentlichen Informationsabends für die weiteren Ausbaustufen geklärt werden. Dazu wird es notwendig sein, gebietsweise eine hohe Anschlußdichte zu erzielen, um die Kosten für alle Nutznießer so gering wie möglich und einen raschen Umsetzungszeitplan einhalten zu können.

Ich bitte daher um Ihre zahlreiche und konstruktive Teilnahme:

Nagl
Bgm. Andreas Nagl

Winterdienst

Unsere Winterdienstmitarbeiter sind für den Einsatz im Räum- und Streudienst bereit. Wie jedes Jahr er-suchen wir um ihr Verständnis, da nicht in jedem Be-reich zugleich geräumt werden kann und auch nicht jede Einfahrt freigeräumt werden kann. Die Priorität in der Räumung und Streuung liegt auf Strecken, die vom Schulbus befahren werden. Unser Gemeindege-biet ist groß und alle warten auf geräumte, gestreute Straßen und Wege.

Für den Winterdienst stehen für euch bereit:

Schneeräumung:

- Herbst Johann: Neudorf, Großpesendorf, Teile von Schattauberg
- Wiesenhofer Christan: Gehweg in Neudorf, Groß-pesendorf, Prebensdorf, Wolfgruben, Preßguts
- Pfeifer Gottfried jun.: Wolfgruben, Nitschaberg, Prebensdorf, Teile v. Schattauberg - Seitenstraßen

- Nagl Harald: Hauptdurchzugstraßen - Prebens-dorf, Prebensdorf-Stadt und Sonnensiedlung,
- Trummler Manfred: Wolfgruben, Nitschaberg, Rammingerweg und Wolfgruben-Eberg
- Streppl Berthold: Volksschule, vor dem Gemein-deamt, Altstoffsammelzentrum

Streuung:

- Nagl Harald: Großpesendorf, Neudorf, Neudorf-berg, Teile von Schattauberg
- Trummler Manfred: Seitenstraßen bzw. Verbin-dungsstraßen Nitschaberg- und Wolfgrubenstra-ße, Prebensdorf, -berg, -Stadt, Sonnensiedlung, Teile von Schattauberg; Rammingerweg, Wolfgru-ben-Eberg
- Wiesenhofer Christian: Gehwege allgemein

Preßguts und Schirnitz,

Schneeräumung und Streuung:

- Meier Bernhard und Schwarzenberger Ewald

31. Ilztaler Fußwallfahrt nach Mariazell

Bereits zum 31. Mal nahmen die Ilztaler Wallfah-erer den Weg vom Wittgruberhof nach Mariazell auf. Bei Kaiserwetter, netten Gesprächen und guter Laune pilgerten die Wanderer an ihr Ziel. Ein herzliches Dankeschön an Ewald Schwar-zenberger für die großartige Organisation. Ein großes Danke auch an die Familie Hannes Leit-ner, die den Begleitbus zur Verfügung stellten.

Vorankündigung Wallfahrt 2019:

15.-18.08.2019,
Anmeldung jederzeit möglich bei
Ewald Schwarzenberger: 0664/5343707



Der Postpartner ist am
Dienstag, 18.12.2018 nur
bis 16 Uhr geöffnet!



Das Gemeindeamt ist am Freitag,
21. Dezember und Freitag, 28. Dezember
bis 17 Uhr geöffnet!

Heizkostenzuschuss 2018

Die Förderaktion läuft bis 21.12.2018 und kann im
Gemeindeamt beantragt werden:

Zuschüsse: 120 € alle Heizungsanlagen. An-spruchsberechtigt sind alle Personen, mit Haupt-wohnsitz in der Steiermark seit 1.09.2018, die keinen Anspruch auf „Wohnunterstützung“ haben und folgendes Haushaltseinkommen nicht über-schreiten:

- Ein-Personen Haushalte: 1.238,00 €
 - Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:
1.856,00 €
- Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind Erhöhung um 355,00 €
Bitte bringen Sie zur Antragsstellung Einkom-mensnachweise, IBAN, Nachweis der Heizungsart (Brennstoffrechnung), Einheitswerte,... usw. mit!

SV Union Ilztal wird Herbstmeister!



Die Herbstmeisterschaft unserer KM I wurde am 2. November 2018 mit dem Spiel gegen Vorau auf dem hervorragenden 1. Tabellenplatz beendet. Von den 13 Spielen konnten unsere Jungs 11 Siege einfahren und haben damit „Geschichte“ in unseren Verein geschrieben. Wir starten daher die Frühjahrsmeisterschaft 2019 mit 7 Punkten Vorsprung.

Ich möchte auf diesem Wege der Mannschaft mit Trainer Didi Wolf und unserem sportlichen Leiter sehr herzlich gratulieren. Mein großer Dank gilt Andrea Spreitzhofer für die großartige Unterstützung und alle die mitgetragen haben, dass wir die Herbstsaison 2018 wieder sehr positiv abschließen konnten. Auch ein „Danke“ an die Sponsoren, Matchballspender und Gemeinde für die Unterstützung im abgelaufenen Meisterschaftsjahr. Der Vorstand möchte sich bei allen Fans die unserer Mannschaft volle Unterstützung gaben für

den zahlreichen Besuch bei den Heimspielen bedanken und hofft auf eine erfolgreiche Frühjahrsmeisterschaft 2019

U 16

Unsere U 16 mit Cheftrainer Toni Sailer und seinem Co Trainer Hofer Thomas konnten mit ihren Jungs in der Meisterrunde im Frühjahr 2018 den hervorragenden 2. Platz erspielen. Die verantwortlichen Jugendleiter Andrea Spreitzhofer und Sepp Schöngrundner möchten zu diesem sehr schönen Erfolg recht herzlich gratulieren. Ein Dank auch an die Eltern für die großartige Unterstützung im Herbst 2018.

U 8/U10

Die U 10 unseres Vereines unter Trainer Ritschy Bscheiden nahm an 5 Turnieren im Herbst 2018 teil, wo schon mit sehr viel Einsatz gespielt wurde. Auch unsere U 8 unter der Lei-

tung von Trainer Sax Robert nahm an 5 Turnieren im Herbst 2018 teil, wo es manches Mal schon richtig zur Sache ging. Es wurde auch im Herbst 2018 jede Woche auf unsere Sportanlage trainiert und die Mädls und Jungs waren mit vollem Einsatz dabei.

Die Jugendleiter Andrea Spreitzhofer und Sepp Schöngrundner möchten sich bei beiden Trainern für ihren Einsatz für unsere Jugend sehr herzlich bedanken und wünschen schon jetzt viel Freude im Frühjahr 2019 mit ihren Mädls und Jungs.

Ein Danke geht auch an die Eltern für die Unterstützung und die Bereitschaft, dass die Kinder die Möglichkeit haben sich sportlich zu betätigen. Der Vorstand und die Jugendleitung wünschen schon jetzt eine besinnliche Adventzeit und freuen uns schon auf das Frühjahr 2019.

Obmann Josef Schöngrundner

Jubilare 2. Halbjahr 2018!

Zum gemeinsamen Geburtstagessen lud die Gemeinde am 12. November 2018 alle Gemeindebewohner, welche in der zweiten Jahreshälfte ihren 80., 85. Geburtstag bzw. älter hatten, ins Gasthaus Seidl nach Wolfgruben. In geselliger Runde verbrachten die Jubilare eine schöne gemeinsame Zeit mit dem Gemeindevorstand.



NEU: Kulmland-Gutscheine

Der Kulmland-Gutschein im Wert von 10,- Euro wurde am Freitag, dem 16. November 2018, im Rahmen der Kulmland-Jahreshauptversammlung präsentiert. Dieser Gutschein im Wert von 10,- Euro ist das ideale Geschenk für alle privaten und betrieblichen Anlässe. Es geht darum, die Wertschöpfung in der Kulmland-Region zu halten und die Leute zu animieren, ihr Geld in der Region auszugeben.

Der Kulmland-Gutschein ist ab Montag, dem 19. November 2018, in allen fünf Gemeindeämtern (Feistritztal, Gersdorf, Ilztal, Pischelsdorf am Kulm und Stubenberg am See) sowie in allen Bankstellen des Kulmlandes (Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg, Volksbank Pischelsdorf und Sparkassenfiliale in Stubenberg) erhältlich.

Sicherheitsmerkmale: Der Kulmlandgutschein ist fortlaufend nummeriert.

Der Druck des 10-Euro-Betrages ist eine Heißfolienprägung in Silber, daher ist der Kulmland-Gutschein fälschungssicher!

Der Pischelsdorf-Gutschein und der Feistritztaler Einkaufsgutschein bleiben weiterhin im Umlauf!

Für den Verein Kulmland, GF Walter Flucher





Tipps zur Verhinderung von Dämmerungseinbrüchen

Wenn die Tage kürzer werden, steigt die Zahl der "Dämmerungseinbrüche". Um sich selber wirkungsvoll vor solchen kriminellen Angriffen zu schützen, sollten Sie einige Grundsätze der Vorbeugung beachten:

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Vor dem Weggehen sollten die Fenster geschlossen werden, denn gekippte Fenster sind für Einbrecher „offene“ Fenster.
- Bei Fenstern und Glastüren den Schlüssel nie innen stecken lassen.
- Schließzylinder sollten nicht vorstehen. Sie können mit Sicherheitsbeschlägen geschützt werden.
- Vermeiden Sie es, Ihren

Schlüssel unter der Fußmatte oder in Blumentöpfen zu verstecken.

- Lichtschachtgitter sollten gesichert werden.
- Leitern, Werkzeuge und anderes Material, das Kriminelle für einen Einbruch verwenden könnten, sollten nicht im Freien liegen gelassen werden.
- Bei längerer Abwesenheit Nachbarn oder Bekannte ersuchen, dass sie regelmäßig den Briefkasten entleeren und Werbeprospekte von der Eingangstür entfernen.
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Brieffächern).

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133) verständigen. Die besonders geschulten Beamten der Kriminalprävention stehen Ihnen auch gerne für eine individuelle, objektive und kostenlose Beratung vor Ort zur Verfügung. Anfragen können an die Polizeiinspektion Pischelsdorf (Tel: 059133-6267) gerichtet werden.

Spende vom Hobby-Fußballverein Los Vodkos

Der Verein „Los Vodkos“ hat anlässlich einer Veranstaltung 500€ für Bildstockrenovierungen in der Gemeinde spendet!

Herzlichen Dank!



Tennisclub Ilztal

Erfolgreiche Saison 2018 beendet

Spätestens wenn der Herbst ins Land zieht, ist es auch wieder Zeit ein (sportliches) Resümee der abgelaufenen Saison zu ziehen.

Erfolgreiche Saison in der Meisterschaft der allgemeinen Klasse bzw. bei den „Senioren“ Ü35

Die Kampfmannschaft des TCI konnte das große Ziel des Klassenerhaltes in der allgemeinen Klasse nach einem spannenden Saisonverlauf mit dem 6. Platz erfolgreich bewältigen. Mitentscheidend war dabei auch schon das Auftaktspiel gegen den UTC Pischelsdorf, das auswärts mit 7:2 gewonnen werden konnte. Somit werden wir auch nächstes Jahr in der 2. Klasse vertreten sein. Noch erfolgreicher war das Abschneiden bei den „Jungsenioren“. In der Ü35-Liga, wo der TCI in der 1. Klasse antritt konnte der ausgezeichnete 3. Platz erreicht werden.

Gemütlicher Ausklang bei Sturm und Kastanien

Am 6. Oktober fanden fast schon traditioneller Weise bei Kastanien und Sturm für ALLE die Finalsporte der internen Clubmeisterschaften statt. Nach spannenden Matches wurden schließlich die Sieger gekürt.

Abschließend möchte sich der Tennisclub auf diesem Wege bei allen Beteiligten, Mitgliedern und Unterstützern für die erfolgreiche Saison sehr herzlich bedanken und wir freuen uns schon jetzt auf ein WIEDERSEHEN in 2019!

Präsentation der ersten Ilztaler Gemeindechronik samt Erntedankfest

Am Sonntag, dem 21.10.2018 war es soweit. Die frischgedruckte Ilztaler Gemeindechronik wurde im Zuge eines Erntedankfestes der Öffentlichkeit präsentiert.



Es war sehr erfreulich, dass so viele Bewohner in die Ilztalhütte nach Neudorf gekommen waren, um gemeinsam dieses Fest zu feiern. Als Vertretung unseres Landeshauptmannes Hermann Schützenhöfer konnte Bgm. Andreas Nagl neben zahlreichen anderen Ehrengästen, Nationalratsabgeordneten Bürgermeister Christoph Stark begrüßen. Der Festakt mit Wortgottesdienst wurde von einer Abordnung der Marktmusikkapelle Pischelsdorf und von den Kindern des Kindergartens Ilztal sowie der Volksschulen Ilztal und Preßguts, welche auch die Erntegaben spendeten, musikalisch untermalt. Religionslehrer Hermann Kulmer gestaltete den Wortgottesdienst. Historiker Gottfried Allmer, welcher mit der Erstellung der Gemeindechronik beauftragt war, sprach in seiner Rede unter anderem über die Entstehung der einzelnen Katastralgemeinden der Gemeinde Ilztal. Im Anschluss

wurde ihm von Bürgermeister Andreas Nagl das erste Exemplar der neuen Gemeindechronik überreicht. Das Team des ÖVP-Bezirksbüros sowie der Ilztaler Gemeinderat gratulierten Bürgermeister Andreas Nagl zum zehnjährigen Bürgermeisterjubiläum. Nach Festakt und Wortgottesdienst spielte die Gruppe „Steirisch G´mischd“ auf. Bei Ilztaler Säften und Qualitätsweinen sowie köstlichen Speisen von Bauers Imbiss aus Pischelsdorf und Herbst´s Hendlhof aus Kulming, konnte bis in die späten Abendstunden gefeiert sowie über die neu erschienene Chronik philosophiert werden. Bürgermeister Andreas Nagl, sowie das gesamte Ilztaler Gemeindeteam bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und Mitfeiern.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die Unterstützung bei:

- Bauernbund Ilztal,
- ESV Ilztal,
- ESV Preßguts,
- Elternverein Ilztal,
- FF Neudorf/Großpesendorf,
- FF Preßguts,
- Ilztaler Landfrauen,
- Jagdgesellschaft Preßguts,
- Jagdgesellschaft Ilztal,
- Tennisverein Ilztal und
- Seniorenbund Ilztal!



Die Ilztaler Gemeindechronik kann im Gemeindeamt Ilztal, Prebensdorf 170, 8211 Ilztal, Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr, um 20 € erworben werden.



Musikalische Einleitung der Feier durch den Kindergarten Ilztal



Mitgestaltung des Wortgottesdienstes durch die Volksschulen Ilztal und Preßguts



Verkauf der neuen Chronik durch das Gemeindeteam



Hervorragende musikalische Unterhaltung mit „Steirisch gmischt“!



Weinhoheit Lisa Peinsipp und Apfelkönigin Magdalena Proß wurde das Gemeindewappen mit dem silbernen Lorbeerkranz von der Gemeinde verliehen!

Übersiedlung Tierarztpraxis Frau Dr. Albrecht

Aus Anlass der Übersiedlung ihrer Tierarztpraxis nach nahezu 20 Jahren in Neudorfberg in die großzügigen und modernen Räumlichkeiten des neuen Gewerbeparks Ilztal in Prebensdorf lud Tierärztin Mag.med.vet. Cornelia Albrecht am Dienstag, dem 30. 10. zum festlichen Eröffnungsempfang. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom populären Panflötenvirtuosen Wolfgang Niegelhell. Den gefühlvollen Klängen lauschten unter anderem Bürgermeister Andreas Nagl, Gemeindegast Herbert Gauster, der Hausherr des Gewerbeparks Ilztal Martin Peintinger mit seinem Team, Amtstierärztin Dr. Ingrid Perz, Josef Rath, Eigentümer der benachbarten yes-Tankstelle und Raststation und das Team des benachbarten ISC-Werkzeugmarktes. Viele Stammkunden nutzten die Gelegenheit, beim Genuss diverser Snacks und Getränke die neu eingerichtete Ordination zu besichtigen, sich über die optimale gesundheitliche Versorgung von Assistenzhunden für Menschen mit Behinderung zu informieren und Fragen zur tierärztlichen Versorgung ihrer eigenen vierbeinigen Lieblinge zu stellen. Die Tierärztin und gerichtliche



Sachverständige für das Blindenführhundewesen Cornelia Albrecht betonte in ihrer Ansprache ihre Verbundenheit mit der Gemeinde Ilztal und kündigte für das kommende Jahr ein aktuelles Informationsevent zum Thema „Wie erziehe ich meinen Hund zum guten und gern gesehenen vierbeinigen Gemeindegast?“ für HundebesitzerInnen an, was bei den Gemeindefunktionären und PatientenbesitzerInnen auf großes Interesse stieß. Die anwesenden Assistenzhunde Amadeus, Calla, Belle und Mani sowie Praxismaskottchen Ferdinand testeten ausgiebig Ordinationstisch, Kuschelplätze und

Leckerlis und vergaben einhellig die Note „Sehr Gut“.

Für die BesucherKinder waren die staatlich geprüften Assistenzhunde eine unwiderstehliche Attraktion „zum Anfassen“.

Erst in den Abendstunden fand die Feier in gemütlicher und geselliger Atmosphäre ihren Ausklang.

Mit herzlichen Grüßen,
Tierärztin Cornelia Albrecht
 Allg. beeid. u. gerichtl. zertif.
 SV f. d. Blindenführhundewesen
 Gewerbepark 1/6 | A-8211 Ilztal
 Tel. +43 676 49 57 500
 mailto: cornelia.albrecht@gmx.at

Ihre Tierärztin ist umgezogen!

vet TIERARZTPRAXIS 

Mag. med. vet.

Cornelia Albrecht

Neue Ordinationsadresse:
 Gewerbepark 1 / 6
 8211 Großesendorf

Ordination weiterhin nach tel. Vereinbarung
 Tel.: 0676 49 57 500



Hundekundenachweis - Hundekundekurs am 7. 12. 2018

Der Hundekundenachweis muss vom Halter erbracht werden, falls es sein erster Hund ist oder das Halten eines Hundes in den letzten 5 Jahren nicht nachgewiesen werden kann. Binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes ist die erforderliche Sachkunde zu erbringen.

Freitag 7. 12. 2018, 14.00 bis 18.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Weiz, 8160 Weiz, Birkfelder Straße 28, Sitzungssaal (1. Stock)

Anmeldungen bis spätestens 7 Tage vor dem Kurstermin beim Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Weiz. Tel.: 03172/600-262 oder 03172/600-263 von 08.00 bis 12.30 Uhr oder Email: lydia.schlemmer@stmk.gv.at

Gemäß Landes-Verwaltungsabgabenverordnung 2016 ist ein Betrag von EUR 41,60 zu entrichten. Dieser Betrag wird zu Kursbeginn eingehoben.

Alles Gute zum 60er!



Unser Religionslehrer Hermann Kulmer feierte seinen 60. Geburtstag mit Freunden beim Weinhof Sax! Herzliche Gratulation!

ESV Preßguts

Der ESV Pressguts veranstaltete am 29.09.2018 die Vereinsmeisterschaft.

Den ersten Platz belegten die Titelverteidiger (Foto: von links nach rechts: Kainer Leo, Paul Popowitsch, Sailer Dietmar, Aftenberger Anton, Obmann Schuster Erwin, Obmannstellvertreter Fuchs Christian). Den zweiten Platz erreichte die FF Preßguts und 3. wurde das Team „Manchester United“

Obmann Erwin Schuster



Prebensdorfberger Fußwallfahrt

Die Prebensdorfberger waren am Sonntag, 4. November zur traditionellen Wallfahrt nach Maria Fieberbründel unterwegs. Nach einem dreieinhalbstündigen Fußweg und zwei kurzen Pausen erreichten die Wallfahrer die Kirche. Nach dem Besuch der heiligen Messe, stärkten sich die „Bergler“ bei einem gemeinsamen Mittagessen.

GR DI Dr. Andreas Strempl



Verein TLVC

Der Verein TLVC, Traktor Landmaschinen Veteranen-Club Ilztal hatte in der Sommersaison viele schöne Ausfahrten. Die 1. Mai-Ausfahrt organisierten Obmann Stellvertreter Schenk Wolfgang und Hertnagel Walter. Die Fahrt führte uns zur Sternwarte nach Auersbach. Bei der Bierbrauerei Hermax verkosteten wir verschiedene Biere. Den Abschluss hatten wir beim Buschenschank Lagler. Die 3-Tages Ausfahrt organi-

sierte Lang Ludwig. Wir fuhren entlang der Ratscher Weinstraße bis nach Slowenien. Bei der Jahresabschlussfahrt ging es auf den Weizer Hausberg, den Zetz. Pfeiffer Thomas und Ponhold Alfred organisierten diese schöne Tour mit Abschluss beim Buschenschank Ramminger. Die Jahresabschlussfeier fand im Gasthaus Seidl, Wolfgruben statt, wo wir vorzüglich bewirtet wurden.

Obmann Gernot Reisinger



Neudorfer Fischergassenturnier 2018

Am 13. Oktober 2018 fand in Neudorf das 2. Fischergassen-Stockturnier statt.

Nachdem uns im Vorjahr die Dunkelheit überrascht hat, haben wir das Turnier heuer schon am Vormittag gestartet.

Nach dem Grunddurchgang, wo

sich die 7 Mannschaften duellierten, gab es noch Bahnenspiele wobei sich das Team „Schwarzis“ aus Weiz gegen das Team von Roman Wurm durchsetzte. Bestens versorgt vom Dodge Club wurde die Veranstaltung zu einem sportlichen und gemütlichen Event.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Helfern und Helferinnen und natürlich bei den Landwirten, die uns an diesem Tag die Straße überlassen haben.

Ganz besonders bedanken wir uns auch bei Fam. Saurer!

Maria Ponhold, Siegmund Schwarz



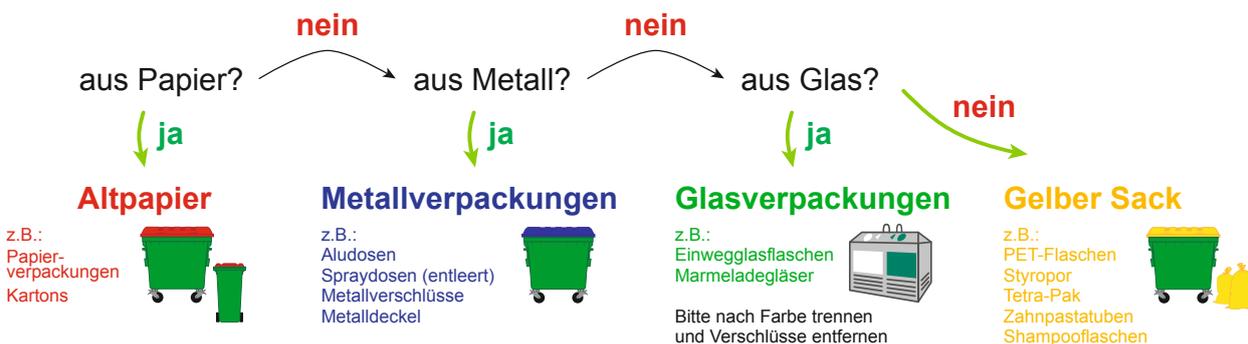


Produkt oder Verpackung?

Das ist die wichtigste Frage wenn man etwas entsorgen will, denn für die Entsorgung von Verpackungen zahlt man bereits beim Kauf des Produkts!

Verpackungen können daher kostenlos über den Gelben Sack, die Altpapiertonne, die Metall- oder Glasverpackungscontainer entsorgt werden! Beim Entsorgen einer Verpackung ist das Material entscheidend. Verpackungen aus Metall kommen zu den Metallverpackungen (blaue Tonne), Verpackungen aus Glas zu den Glasverpackungen (getrennt in weiß und bunt) und Papierverpackungen zum Altpapier (rote Tonne). Alle anderen Verpackungen werden über den gelben Sack (Leichtverpackungen) entsorgt. Das betrifft auch Verpackungen, die auf den ersten Blick nichts mit „Plastik“ zu tun haben; so etwa Chipsverpackungen, Styroporverpackungen, Katzenfuttersackerln oder auch Obst- und Gemüsenetze!

Verpackungen richtig entsorgen



Schon gewusst?

Verpackungen können **kostenlos** entsorgt werden – sie müssen nur **restentleert** sein! Ein Joghurtbecher muss zum Beispiel nicht ausgewaschen werden, sondern nur „ausgelöffelt“ sein. Um die Abfalltrennung in unserem Bezirk noch erfolgreicher zu machen bieten die Gemeinden praktische Vorsammelsäcke in vier verschiedenen Farben an. Fragen Sie einfach in Ihrem Gemeindeamt nach diesen preisgünstigen Säcken!

Info: Der Gelbe Sack kann's!

Er wird alle sechs Wochen abgeholt und ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich!



Gewinnspiel

Wollen Sie Abfälle bereits im Haus bzw. in der Wohnung praktisch trennen?

Die ersten 20 Personen, die ein E-Mail mit dem Betreff „Vorsammelsäcke“ an office@awv-weiz.at schicken, erhalten jeweils ein 4er-Paket gratis!

Milch in Glasflaschen

Seit kurzem dürfen wir wieder in Nostalgiegefühlen schwelgen; denn Milch in Glasflaschen ist wieder im Handel erhältlich. Einen großen Schönheitsfehler hat die Glasflasche allerdings: es handelt sich um Einwegflaschen. Somit fällt der ökologische Vorteil von Glas komplett weg, da das Einschmelzen der Glasscherben in den wenigen Glaswerken in Österreich ungleich mehr Energieaufwand benötigt als das reine Säubern der Flaschen. Damit können wir leider keine Kaufempfehlung für die Einweg-Glasflaschen abgeben. Aber wer weiß.

Mit etwas Druck von uns KonsumentInnen können wir es schaffen, die Produzenten von der ökologisch sinnvollen Verpackung zu überzeugen: dem Mehrwegglas.



TIPP

Augen auf: Bei ausgewählten Lebensmittelhändlern bekommen Sie manche Produkte im Mehrwegglas!

Alle Jahre wieder

Die Feiertage verursachen in unseren Köpfen das Gefühl besondere und besonders viele Lebensmittel einzukaufen.

Und so passiert's: Der Feiertagsbesuch ist schon lange vorbei und es herrscht noch immer ein Überfluss an verderblichen Lebensmitteln. Zu guter Letzt landet das teure Essen im Abfall, da es unmöglich ist alles in kurzer Zeit aufzuessen.

Aber es gibt eine Lösung, die man das ganze Jahr nutzen kann: **Der Wochenplaner**. Man plane alle Mahlzeiten einer Woche vor und erstelle mit diesem Plan eine Einkaufsliste. Das Tolle an einem Wochenplaner ist, dass man nicht nur Ressourcen schont, sondern auch mehr Geld für Geschenke ausgeben kann...



TIPP

Nähere Informationen zum praktischen Wochenplaner gibt es auf unserer Facebookseite:
www.facebook.com/awv-weiz



Und schon wieder ist das Gerät kurz nach Ablauf der Garantie kaputt. Warum?

Bei zahlreichen Produkten ist der Verschleiß vorprogrammiert. Seien es Glühbirnen, Computer oder Handys, der Kunde soll ein defektes Gerät nicht reparieren lassen, sondern das Altgerät entsorgen und sich ein neues anschaffen. Diese beabsichtigte eingeschränkte Lebensdauer bezeichnet man als „geplante Obsoleszenz“.

Bei der Herstellung des Produkts werden bewusst Schwachstellen eingebaut. Entsprechende Materialwahl, z.B. die Verwendung von Rohstoffen mit schlechter Qualität oder absehbarer Haltbarkeit führen dazu, dass ein Produkt nach einem gewissen Zeitraum nicht mehr in vollem Umfang genutzt werden kann und (vorzeitig) ersetzt werden muss.

Eine andere Variante zielt nicht auf die eigentliche Funktion des Produkts sondern auf dessen Optik ab. Handys werden z.B. mit leicht abkratzbarem oder einzuwellendem Gehäuse versehen und schauen nach einiger Zeit abgegriffen aus.



 **Sovie!**
zum Thema:
Diese Glühbirne
in Livermore,
Kalifornien leuchtet
seit 1901
durchgehend!

Es werde Licht im Dschungel der Lampenentsorgung!

Man unterscheidet zwei Arten von Lampen. Jene, die man in einem Altstoffsammelzentrum und jene, die man im Restmüll entsorgt werden können. Nur Glühbirnen und Halogenlampen können gefahrlos im Restmüll entsorgt werden, alle anderen Lampentypen nicht! LED-Lampen, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren werden schon auf der Verpackung bzw. auf der Lampe selbst mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet.

Das bedeutet, dass diese **keinesfalls im Restmüll** landen dürfen sondern nur im Altstoffsammelzentrum. Diese Lampen bestehen teilweise aus sehr seltenen Metallen, die



sehr teuer aus NICHT-EU Ländern importiert worden sind und wiederverwertet werden können.

Der zweite Grund ist, dass Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren giftige Metaldämpfe enthalten, die ordnungsgemäß abgesaugt und entsorgt werden müssen. Es soll schließlich niemand zu Schaden kommen.

**LED-Lampen,
Energiesparlampen
und Leuchtstoffröhren
gehören ins Altstoff-
sammelzentrum!**

Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber & Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz | Obmann StV Vizebgm. Werner Reisenhofer | Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
Tel.: 03172 41 041 | Fax: 03172 41 041 6 | Email: office@aww-weiz.at | Gestaltung: wurzinger-design.at | Fotos: AWV Weiz, Shutterstock, istock.

Sechzehnter Oktober - Welternährungstag!

Seit ein paar Jahren bietet die Bäuerinnenorganisation im Rahmen des Welternährungstages den Volksschulen an, den „Erstklasslern“ die Wertigkeit, das Verständnis und den richtigen Umgang mit unseren Lebensmitteln kindgerecht zu Vermitteln.

Die Volksschule Prebensdorf hat heuer von diesem Angebot Gebrauch gemacht und uns eingeladen, dieses wichtige Thema den Kindern ein Stück näher zu bringen. Neben den theoretischen Inhalten wie zum Beispiel einem Überblick über die verschiedenen Gütesiegel oder der Herstellung von Apfelsaft wurde von uns zur Veranschaulichung ein Korb voll regionaler, saisonaler und gesunder Lebensmittel mitgebracht. Vieles war bekannt, einiges neu und das Interesse groß. Zum Abschluss durften sich die Kinder ihre eigenen Jausenbrote machen. Der Appetit war sehr groß und der Kreativität dabei keine Grenzen gesetzt. Ich möchte mich bei Frau Nicole Zelzer und ihren SchülerInnen für das rege Interesse bedanken. Mir hat es

große Freude bereitet mein Wissen mit den Kindern zu teilen.

Manuela Leiner, Gemeindebäuerin



ESV Ilztal

Die heurige Vereinsmeisterschaft ist wieder mit 7 Mannschaften gut über die Bühne gegangen. Als beste Mannschaft gin das Team mit Papst Andrea hervor, vor der Gruppe mit Weberhofer Gerti und dem Team mit Peinsipp Gitti!

Obmann Herbert Gauster



1. Platz



2. Platz



3. Platz

Die Schützinnen des ESV Ilztal wurden mit T-Shirts und Trainingsjacken neu eingekleidet. Gesponsert wurden diese von der Firma Alpha-Worx, Inhaber Daniela und Erwin Schneider, Alm. Der ESV Ilztal bedankt sich recht herzlich bei der Familie Schneider.

Gedenkfeier am Soldatenfriedhof in Prebensdorf

Am Sonntag, dem 28.10.2018, fand die alljährliche Heldenehrung am Soldatenfriedhof in Prebensdorf statt. Bürgermeister Andreas Nagl, der Kameradschaftsbund Pischelsdorf sowie die drei Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Ilztal (Neudorf-Großpesendorf, Prebensdorf und Preßguts), nahmen daran teil. Wie jedes Jahr wurde die Gedenkfeier wieder von Hrn. Monsignore Generalvikar Anton Schneidhofer aus Fischbach mit einem Gottesdienst in der Prebensdorfer Kapelle und seiner feierlichen Segnung der Soldatengräber durchgeführt. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Musikanten der Marktmusikkapelle Pischelsdorf. HBI Manfred Trummel wurde vom Kameradschaftsbund Pischelsdorf mit dem bronzenen Abzeichen für verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet. Für das leibliche Wohl wurde anschließend im Kultursaal Prebensdorf gesorgt.



Montag	<h1>TURN-PROGRAMM</h1>
Turnsaal Prebensdorf	
„Seniorenturnen“ mit DSA Barbara Schaller von 17:30 - 18:30 Uhr Kosten € 4,- je Einheit	
Turnsaal Prebensdorf	
„Damenturnen“ mit DSA Barbara Schaller von 18:45 - 19:45 Uhr, Kosten € 4,- je Einheit	Donnerstag
Mittwoch	Kultursaal
Kultursaal	„Yoga Morgeneinheit“ mit Anita Novak von 7:45 - 9:00 Uhr, Kosten: 10er Block 60,- / 5er Block 30,- Einzelstunde 8,-
„Beckenmuskeltraining für Frauen und Männer“ mit DSA Barbara Schaller von 17:45 h bis 18:35 h, Kosten € 5,- je Einheit	Turnsaal Prebensdorf
Turnsaal Prebensdorf	Rückengymnastik mit Anita Novak von 17:00 - 17:30 Uhr, Kosten: 10er Block 30,-
„Männerturnen“ mit DSA Barbara Schaller von 19:00 - 20:00 Uhr, Kosten € 4,- je Einheit	Abendyoga mit Anita Novak von 17:45 - 19:00 Uhr, Kosten: 10er Block 60,- / 5er Block 30,- Einzelstunde 8,-
Kultursaal	Turnsaal Preßguts
„Entspannungsmix“ mit Helga Erlacher von 19:00 - 20:00 Uhr, Kosten Freiwillige Spende	Turnen für Jung und Alt - ER und SIE mit Christine Wirl aus Weiz von 19:30 - 20:30 Uhr

Seniorenbund Ilztal

Wie immer ein wunderschöner Jahresabschluss des Seniorenbundes Ilztal.

59 begeisterte Seniorinnen und Senioren sind um 07.00 Uhr in der Früh bereit gestanden zur Abholung für die Jahresabschlussfahrt. Ein großer und ein kleiner Bus waren unterwegs diese aufzusammeln. Um ca. 09.00 Uhr, war die Frühstückspause in Kalwang. Danach ging's weiter zum Dom nach Spital am Pyhrn, wo wir vom dortigen Abt Friedrich Höller empfangen wurden und der uns einen Einblick in die Geschichte des herrlichen Gotteshauses gab. Im Anschluss wurde mit einer Marienandacht an unsere lieben Verstorbenen des heurigen Jahres gedacht. Die Weiterfahrt nach Hinterstoder besonders die kurvenreiche und steile Auffahrt der Mautstraße, zur 1420 Meter hoch gelegenen Löger - Hütte war sehr beschwerlich. Dafür war das wunderschöne Panorama auf der

Hochebene sehenswert. Auch die musikalische Einlage vom Wirt und seinem Vater, wobei auch unser Herr Bürgermeister einiges einbrachte, war sehr unterhaltsam. Leider mussten wir den schönen, warmen und sonnigen Tag kurz vor 16.00 Uhr beenden und nach Hause fahren. Den Jahresabschluss ließen wir beim Buschenschank SAX ausklingen.

Heinz Windhaber



Volksschule Ilztal

Pädagogisches Konzept „Bildungshaus Ilztal“

Die Qualifikationsanforderungen im 21. Jahrhundert erfordern eine neue alternative Herangehensweise des Lernens. Einfach nur Wissen abfragen, memorieren und gehorchen genügt nicht mehr. Lehrbücher stehen nicht im Mittelpunkt, sondern das einzelne Kind mit seinen unterschiedlichen Fähigkeiten.

Ausgangspunkt aller unterrichtlichen Arbeit ist eine möglichst natürliche Lernsituation und ein freier Bildungserwerb. Kinder arbeiten in Lerngruppen, zum Teil auch altersgemischt, lernen in Kursen Fachliches miteinander. Mit diesem Elementarwissen erarbeitet sich jedes Kind nach seinen Fähigkeiten und Begabungen unterschiedlich schnell das betreffende Stoffgebiet auf selbstständiger und individueller Basis.

Das Kind darf frei arbeiten, die Pädagogen stellen die Bücher, die Lehrmittel, das Werkzeug, das Material zur Verfügung, richten den Raum her, organisieren alle Arbeitsmöglichkeiten, beobachten sorgfältig, helfen und leiten an, wenn es notwendig ist oder vom Kind gewünscht wird. Die Kinder helfen sich gegenseitig, ein älteres Kind, das das betreffende Stoffgebiet schon besser beherrscht, nimmt sich einem jüngeren Kind an und hilft diesem auf instinktive Weise weiter und fördert es entsprechend. Dies geschieht unter gegenseitiger Verantwortlichkeit. Alle Kinder arbeiten mit Lernplänen, mit Lerntagebüchern, mit Logbüchern, erstellen eigene Talentportfolios und erarbeiten sich im Laufe der Wochen und Monate schrittweise alle Lernziele mit Hilfe von gemeinsam mit den Pädagogen erarbeiteten Ziele – Mindmaps. Alle Kinder arbeiten im eigenen Rhythmus und Tempo

und beweisen ihr Können laufend mit von den Pädagogen zur Verfügung gestellten Beweisblättern. Der Schulvormittag besteht daher auch nicht aus einem streng eingeteilten Fächerstundenplan, sondern setzt sich aus Besprechungen, Kursen, freien Arbeitsphasen, Gruppenunterricht und Reflexionen zusammen. Wochenanfang und Wochenschluss bilden immer eine gemeinsame Feier im Sinne von Voraus- oder Rückschau, Präsentieren von guten Ergebnissen, aber auch gemeinsames Singen und Tanzen oder kleine von den Kindern gestalteten Sketches.

Wir bieten den Kindern eine Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, in denen das Kind seinen Fähigkeiten und Begabungen entsprechend ausgebildet werden kann, ohne einerseits gelangweilt oder andererseits hoffnungslos überfordert zu werden.

Unsere Leitsätze: So viel Freiraum wie möglich, so viel Kontrolle wie nötig! Niemals ein Kind alleine lassen, niemals ein Kind beschämen, niemals ein Kind geringschätzen, sondern mit aller Klarheit und notwendiger Konsequenz begegnen und begleiten!

Im neuen Bildungshaus Ilztal sollte es möglich sein, dass sich beide Institutionen Kindergarten und Volksschule so gut als möglich miteinander verzahnen, sodass eine gleichberechtigte kooperative Lebens- und Arbeitsgemeinschaft entsteht. Lernen soll nicht mehr durch Altersgrenzen oder Einrichtungen begrenzt sein. Es entstehen Begegnungsräume, die die natürliche Begegnung von Kindergartenkindern und Schulkindern ermöglichen.

Insgesamt sehen wir ein inspirierendes Lernhaus mit motivie-

renden Lern- und Arbeitsräumen, durchwegs begeisterten Kindern, glücklichen Pädagogen und zufriedenen Eltern.

Elisabeth Lang, Schulleitung

Schuleinschreibung 2019/20

Schuleinschreibtag am
Freitag, den 01.02.2019 an
der VS Ilztal,
Kanzlei der Schulleiterin

Informationen zur Einschreibung

Einschreibungspflichtig sind alle Kinder, die vor dem 01.09.2019 das 6. Lebensjahr vollenden, im Schulsprengel ihren Wohnsitz haben und die Schule noch nicht besuchen.

Bei der Einschreibung sind folgende Dokumente vorzulegen:

1. Die standesamtliche Geburtsurkunde des Kindes
 2. Der Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes bzw. des Vaters oder der Mutter
 3. Sozialversicherungsnummer des Kindes
- Die persönliche Einladung zur Einschreibung mit genauer Zeitangabe wird den Eltern der Einschreibkinder nach den Weihnachtsferien übermittelt.

*Elisabeth Lang
Schulleitung*

Schulsausflug Motorikpark Gamlitz

Am Dienstag, den 11. Oktober, unternahmen wir einen Ausflug in den Motorikpark nach Gamlitz. Bei prachttollem Kaiserwetter trainierten unsere SchülerInnen an 30 Stationen ihre gesamte Körpermuskulatur auf spielerische Weise. Dieser Motorikpark ist mit seinen nahezu 100 Übungsmög-

lichkeiten der größte seiner Art in Europa. Er ist frei zugänglich und kostenlos nutzbar. Ein echter Geheimtipp für alle, die gerne in Bewegung bleiben möchten! Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde, die die Buskosten übernahm!



Radfahrprüfung

Zur Freude aller Beteiligten konnte auch heuer bei der Radfahrprüfung der 4. Klasse wieder die weiße Fahne gehisst werden. Bei der praktischen Prüfung ging es zwar etwas stürmisch zu, doch die Kinder ließen sich nicht aus der Bahn werfen. So konnte Insp. Benedikt allen zur bestandenen Prüfung gratulieren.



Viel Neues in der NMS Pischelsdorf

Neugestaltung der Schule

Über die Sommermonate wurde die Schule umgestaltet, modernisiert und noch immer sind die Arbeiten im Gange.

Die modern eingerichteten Klassenzimmer wurden mit Schulanfang im Herbst bezogen. Besonders reizvoll sind für die SchülerInnen die neuen Smartboards, weiße Tafeln mit Internetzugang, mit denen modernstes Unterrichten ermöglicht wird.

Gerne genutzt werden zudem die Kleingruppenräume, die im ganzen Schulhaus verteilt eingerichtet sind, um bestumsorgtes Lernen in individuellen Gruppen zu ermöglichen.

Als Herzstück der Schule fungiert die zentrale Schulbibliothek, die multifunktionell in eine Aula, einen Versammlungsraum für größere Schulveranstaltungen, umgewandelt werden kann.

Sensationell eingerichtet sind sowohl die Bücherei als auch die offenen Gänge, wo für die SchülerInnen attraktive und heißbegehrte Sitzloungen für die Pausen entstanden sind.

Der akustisch optimierte Musikraum bietet zahlreiche Möglichkeiten.

Die akustische Sanierung mit lärmdämmenden Decken erfolgte im ganzen Haus. Digital gesteuert ist die automatisierte LED-Beleuchtung im ganzen Haus.

Gerade in Arbeit

In Fertigstellung befinden sich ein neu eingerichteter Physikraum, zwei Lehrküchen mit Essbereichen sowie eine Ausgabeküche für die Nachmittagsbetreuung.

Die großen, hellen Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung sind besonders durch eine südseitige Terrasse aufgewertet.

Modernst ausgestattet sind die beiden EDV-Räume im Untergeschoß.

Im nächsten Sommer werden die Außenfassade samt Wärmedämmung, die Außengestaltung, die Balkone und Freiklassen sowie der Turnsaal in Angriff genommen.



Neue Bücherei



Neue Sitzloungen für die Schüler



Neue digitale Schultafeln

Neues LehrerInnen-Team

Das LehrerInnen Team der NMS Pischelsdorf besteht nunmehr gut zur Hälfte aus PflichtschullehrerInnen und zur anderen Hälfte aus AHS-LehrerInnen. Das gesamte Team arbeitet hervorragend zusammen und ermöglicht viele Arten in der Förderung und Forderung der SchülerInnen. Die Talente und Fähigkeiten der Kinder stehen im Mittelpunkt.

Aufgrund der Beliebtheit wird das Modell der C-Klassen, einer besonderen Leistungsklasse, wieder aufgenommen. „Mit diesem Modell entsprechen wir vollständig der AHS-Unterstufe!“, betont Dir. Johann Jandl.

Im Bereich des Sprachenschwerpunktes ist im heurigen Jahr zu Englisch und Italienisch/Französisch auch Spanisch dazugekommen. Temperamentvoll lernen die Kinder diese wundervolle Sprache mit Begeisterung.

Neue Zweige in der Nachmittagsbetreuung

Als besonderes „Zuckerl“ für die Eltern bietet die NMS Pischelsdorf eine Gratis-Nachmittagsbetreuung für einen Nachmittag in der Woche, wenn ein Zusatzangebot genutzt wird: Wird an einem Nachmittag die Musikschule besucht oder wird donnerstags Fußball trainiert, so ist an diesem Tag die Nachmittagsbetreuung gratis. Auch einen Handwerkschwerpunkt gibt es: Schnuppert ein Kind an einem Nachmittag in einen handwerklichen Beruf (Angebot in Kooperation mit dem Kulmland) so ist an besagtem Nachmittag der zeitweilige Besuch der Nachmittagsbetreuung gratis. Zusatzgewinn: Die Eltern ersparen sich einen „Taxidienst“, schonen die Umwelt und die Kinder sind bestmöglich versorgt.

Alles über die Vorteile, die die wirklich Neue Mittelschule in Pischelsdorf bietet, erfahren Sie beim Elternabend am Dienstag, dem 11. 12. 2018 um 19 Uhr in der neuen Aula der NMS Pischelsdorf.

Sprachenschwerpunkt an der NMS Pischelsdorf

**„Fremdsprachen sind der Schlüssel zur Welt.“
(zit. Wilhelm von Humboldt)**

Die Gründe Fremdsprachen zu lernen sind zahlreich. Besonders in der heutigen Zeit der Globalisierung gewinnt die grenzüberschreitende Kommunikation auch in der Arbeitswelt immer mehr an Bedeutung, sodass Arbeitgeber großen Wert auf Fremdsprachenkenntnisse legen.

Aus diesem Grund hat sich die NMS Pischelsdorf dazu entschieden einen Sprachenschwerpunkt an der Schule zu etablieren. In den Unterrichtseinheiten wird ein großes Augenmerk auf Kommunikation – schriftlich sowie auch mündlich – gelegt. Das Zentrum des Unterrichts ist daher nicht mehr der Lehrer, sondern viel mehr die SchülerInnen welche durch verschiedene kommunikative Übungen ihre Fremdsprachenkenntnisse aufbauen, festigen und erweitern.

Erstmals wird heuer auch Spanisch als ungebundenes Wahlfach angeboten. Alle zwei Wochen tauchen SchülerInnen der 1. – 4. Klassen für zwei Stunden in die spanische Kultur ein, erfahren über Land und Leute und lernen insbesondere auch die Sprache, welche eine der meistgesprochenen der Welt ist, kennen.

Durch ständige Wiederholung mittels Spielen und anderer kommunikativer Mittel wächst die Motivation der Jugendlichen und ein sprachlicher Fortschritt ist von Mal zu Mal erkennbar. Dies zeigt, dass Spaß am Unterricht sowie auch Interesse und Motivation Fremdsprachen zu erlernen die optimale Kombination für erfolgreichen Sprachunterricht sind. Sprachbegeisterte SchülerInnen (und jene die es vielleicht noch werden) sind an der NMS Pischelsdorf somit sehr gut aufgehoben.

Mag. Tanja Papst



Foto Zotter

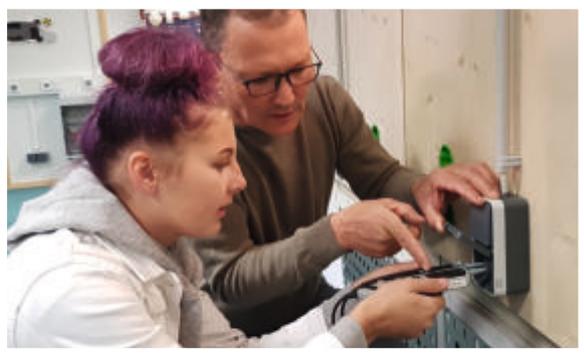
LehrerInnenteam

Poly Pischelsdorf aktuell

Praxiserfahrungen sammeln

Ohne Praxiserfahrung gibt es keine Lehrstellenzusage. In der ersten betriebspraktischen Woche, die Mitte Oktober stattfand, schnupperten die SchülerInnen der PTS Pischelsdorf bereits in vielen Betrieben „Arbeitsluft“ und bekamen erste Eindrücke und sogar schon Lehrstellenzusagen. Eine Firmenbesichtigung beim Holz und Sägewerk Schafler in Hirnsdorf erweiterte das Lehrstellenangebot.

Soziale Kompetenzen beweisen durften acht Mädchen der PTS beim alljährlichen Gestalten **der Allerheiligengestecke** für den Soldatenfriedhof.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Der Obmann des Kameradschaftsbundes, Herr Allmer Johann, bedankte sich herzlich.

Der neue **Schulgemeinschaftsausschuss für das Jahr 2018/19** tagte am 29. Oktober und beschloss einstimmig den Jahresablauf mitsamt den Schulveranstaltungen. Ein herzliches Dankeschön an alle ElternvertreterInnen, SchülerInnen und natürlich auch dem Lehrpersonal für ihren unermüdlichen Einsatz.



FF Neudorf/ Großpesendorf

Aktion Weihnachten im Schukarton

Ein Weihnachtsfest ohne Geschenkpakete für Kinder ist leider auch in Europa noch immer die wahre Realität. Aus diesem Grund haben sich die Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf / Großpesendorf auch heuer wieder entschlossen die Aktion „Weihnachten im Schukarton“ zu unterstützen. Dabei geht es darum, Kindern in ärmeren Ländern mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung in einem schön gestalteten Schukarton eine Freude zu bereiten. In einer Feuerwehrjugendstunde haben unsere Feuerwehrjugendlichen gemeinsam ihre Schukartons ge-



staltet und mit kleinen Geschenken, Schulmaterialien, Hygienartikeln, Süßigkeiten,... befüllt. Am Montag, 12.11.2018 haben wir die „Schukartons“ dann gemeinsam in der offiziellen Annahmestelle in Weiz abgegeben. Eine schöne

gemeinsame Aktion, die anderen Kindern zumindest vor Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zaubern soll!

*Jugendbeauftragter
HFM Martin Pußwald*

FF Preßguts

Rüsthaussegnung - 95Jahr Feier - Frühschoppen

Am Sonntag, 23. September zog als erster Höhepunkt pünktlich um 9 Uhr ein Ehrenzug mit Vertretern von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Kameradschaftsbund die Landesstraße am neuen errichteten Rüsthaus vorbei. In der anschließenden Eröffnungsrede begrüßte Feuerwehrkommandant Michael Wurm Landtagsabgeordneten Bernhard Ederer, Landtagsabgeordneten und Bezirksparteiobmann Erich Hafner, den Gemeindevorstand der Gemeinde Ilztal rund um Bürgermeister Andreas Nagl sowie anwesende Gemeinderäte. In Vertretung des Landesfeuerwehrkommandos und des Bereichsfeuerwehrkommandos konnten Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Johann Preihs, Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Brandrat Johann Maier-Paar sowie Abschnittskommandant des Abschnitts Pischelsdorf, Karl Mayer und Abschnittskommandant des Abschnittes Anger Josef Sterniczky, begrüßt werden. In Vertretung der anwesenden Rot Kreuz Mitglieder konnte Ortsstellenleiter Dr. Siegfried Gruber und in Vertretung der Polizei Postenkommandant Robert Schloffer begrüßt werden. In Vertretung des anwesenden Kameradschaftsbundes begrüßte Kommandant Wurm Herrn Johann Almer. In den abschließenden Dankesworten richtete sich Wurm an die Mitglieder seiner Wehr, den Partnern der Wehrmitglieder für das Verständnis der oftmals langen Abwesenheit während der Arbei-

ten sowie an alle Gönner seitens Politik, Wirtschaft und Gemeindebevölkerung.

Bürgermeister Andreas Nagl bedankte sich noch einmal für den unermüdlichen Einsatz der Wehrmitglieder sowie bei der Bevölkerung für die Arbeits- und finanzielle Unterstützung. Für seine besonderen Verdienste um das steirische Feuerwehrwesen wurde Bürgermeister Andreas Nagl mit der steirischen Florianiplakette in Bronze ausgezeichnet. Weiter ausgezeichnet wurden LM d.V. Johann Ulz und LM d.V. Martin Seifried mit dem Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze, HLM d.V. Siegfried Ebner in Silber sowie HLM Ernst Gruber das Verdienstkreuz in Bronze. Weiter wurden einige Kameraden mit der Hochwassermedaille in Bronze ausgezeichnet. Den Höhepunkt der Auszeichnungen bildete Kommandant HBI Michael Wurm, der mit dem Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes in Bronze ausgezeichnet wurde.

Die Rüsthaussegnung führte Hermann Kulmer unter Begleitung der Marktmusikkapelle Pischelsdorf direkt vor dem neu errichteten Rüsthaus durch. Im Anschluss startete der gemütliche Teil mit Frühschoppen und Nachmittagsprogramm in und rund um die Veranstaltungshalle. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Kraftspender sowie Alleinunterhalter Claus Jürgen. Eine Schuhplattlergruppe und Hub-schrauberrundflüge rundeten das Programm ab.





Der Nikolaus kommt wieder nach Preßguts!

Soll der Nikolaus am 5. Dezember auch Ihre Kinder (Enkelkinder) besuchen?

Bestellung bitte bis 25. November unter **0660/6113931**.

Ihre Spende kommt unserer Feuerwehrjugend zu Gute!

Familienbonus Plus

Ein Plus für Familien

Familien leisten meist einen doppelten Beitrag: Sie zahlen Steuern und sichern durch Kindererziehung die Zukunft unseres Landes. Genau das soll nun mit Hilfe des Familienbonus Plus honoriert werden: Ab 2019 werden Menschen entlastet, die arbeiten und Kinder haben. Rund 950.000 Familien und etwa 1,6 Mio. Kinder werden von einer Steuerlast von bis zu 1,5 Mrd. Euro befreit – der Familienbonus Plus ist somit für Familien die bisher

größte Entlastungsmaßnahme.

Der Familienbonus Plus

Der Familienbonus Plus ist ein Steuerabsetzbetrag. Durch ihn wird Ihre Steuerlast direkt reduziert, nämlich um bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr. Den Familienbonus Plus erhalten Sie, so lange für das Kind Familienbeihilfe bezogen wird. Nach dem 18. Geburtstag des Kindes steht ein reduzierter Familienbonus Plus in der Höhe von 500 Euro jährlich zu, wenn Sie für



dieses Kind weiterhin Familienbeihilfe beziehen.

Geringverdienende Alleinerziehende bzw. Alleinverdienende, die keine oder eine geringe Steuer bezahlen, erhalten künftig einen so genannten Kindermehrbetrag in Höhe von max. 250 Euro pro Kind und Jahr.

WUNSCHKONZERT
8.12.2018

OSTSTEIRERHALLE PISCHELSDORF
BEGINN 19:30 UHR | EINLASS 19:00 UHR
Durch das Programm führt Birgit Rindler



Veranstalter: Bauernbund Ilztal, Pischelsdorf am Kulm, Gersdorf a.d.F.

Steirerball

OSTSTEIRERHALLE
Pischelsdorf am Kulm

Samstag **09.02.2019**

Musik **Styria** Consort

Verlosung von schönen Bauernkörben!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorverkauf: € 7,- Abendkasse: € 12,- Einlass ab 19.00 Uhr
Tischreservierungen unter 0676 / 440 77 19

Ilztaler Krampusrummel

Wo:
Rüsthau in Prebensdorf

Wann:
Samstag 1. DEZ. 2018
Beginn: 17 Uhr

Jedes Kind erhält ein Packerl vom Nikolaus

Anmeldungen f. Hausbesuche am 5.12.18 unter 0664/5343707

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die FF-Prebensdorf

Terminvorschau

Fr, 30. 11 2018, 17 Uhr	Einladung zur Adventkranzsegnung in der Kapelle in Neudorf mi Diakon Mag. Helmut Sturm
So, 2.12.2018, 16 Uhr	Ilztaler Advent: Adventkranzweihe
Mo, 3.12.2018	Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung
Di, 4.12.2018, 19:30 Uhr	Breitband-Infoveranstaltung im Kultursaal
Mi, 05.12.2018, 10-14 Uhr	Bastelmarkt der Seniorentagesbetreuung „Alter Pfarrhof“ Pischelsdorf im Pfarrheim Pischelsdorf, ab 14:30 Adventliches Singen mit der „Klettendorfer Sängerrunde“
Fr, 07.12.2018, 18-19 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung mit Dr. Hannes Hausbauer im Gemeindeamt – Voranmeldung unter 03113/2485
Sa, 15.12.2018, 16 Uhr	Ilztaler Advent: Einstimmen auf Weihnachten

Schischule Pischelsdorf **SPORTKÖCK** PISCHELSDORF Jetzt anmelden!

Schi- & Snowboard Kurstermine

24 h SCHI- & SNOWBOARD SERVICE
IN HAUSEIGENER WERKSTATT

SCHI- & SNOWBOARD VERLEIH

27.12.-30.12.2018
Weihnachtskurs

02.01.-05.01.2019
Silvesterkurs
(Kein Snowboardkurs)

18.02.-22.02.2019
Steirische Semesterferien

Kurszeiten

Täglich von
10.00 – 12.00 Uhr
und
13.00 – 15.00 Uhr

Betreute Mittagspause
von 12.00-13.00 Uhr

office@sport-koeck.com · 8212 Pischelsdorf a. K. 74 · www.sport-koeck.com · 03113 / 23 04 30

Neu

**im Nah & Frisch-Markt Höfler
in Egelsdorf:**

Original Mariazeller Lebkuchen

Einlagerungsaktion: 20 kg steirische
Sonnenblumenkerne € 19,90

Paul Peter Höfler, Tel.: 03118 / 2292

DER KATASTROPHE AM PULS

Neue steirische Online-
Plattform informiert über
Hochwasser

Was Sie vor, während und nach einem Hochwasser tun können

JETZT
ONLINE

- ▶ Interaktive Gefährdungskarte
- ▶ Wetterwarnungen
- ▶ Ratgeber
- ▶ und vieles mehr

www.hochwasser.steiermark.at

Wir gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt:

Porahold Lenja, Prebguets,
geboren im September 2018

Gratulation unseren Geburtstagsjubilaren im November und Dezember 2018

98 Jahre

Kapfensteiner Josef,
Prebendorf

96 Jahre

Haider Maria,
Prebendorfberg

93 Jahre

Wagner Frieda, Prebendorf

91 Jahre

Kochauf Anna, Prebendorf

88 Jahre

Tombeck Maria, Nitschaberg
Obermayer Ernst,
Nitschaberg
Strahlhofer Johann, Neudorf

87 Jahre

Graf Stefanie, Prebendorf
Kalcher Anna, Neudorf
Grabner Josef, Nitschaberg
Oswald Maria, Wolfgruben

86 Jahre

Schenk Maria,
Prebendorfberg
Ebner Heinrich,
Prebendorfberg

85 Jahre

Ertl Johann, Großpesendorf
Brückl Ernst, Schattauberg

84 Jahre

Peinsipp Johanna,
Schattauberg

83 Jahre

Höllner Christine, Neudorf

82 Jahre

Payerl Christiana,
Prebendorfberg

81 Jahre

Purkarthofer Irmgard,
Neudorf
Tandl Johann, Wolfgruben

80 Jahre

Kröll Rosemarie,
Schattauberg



Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Oktober 2018

Holzschuster Rosa (79),
Nitschaberg

Kober Konrad (67),
Wolfgruben

Pirchheim Reinhard (76),
Neudorf

Salchinger Manuel (27),
Prebendorfberg

Drole Juliane (88),
Neudorfberg

November 2018

Ramminger Valentin (85),
Wolfgruben

„Und meine Seele
spannte weit ihre
Flügel aus,
flog durch die stillen
Lande als flöge sie
nach Haus...“
Joseph von Eichendorff



Ärzte-Notdienst

Samstag, 7 Uhr früh bis Montag, 7 Uhr früh
**Bereitschaftsdienst nur für wirklich
dringende Fälle!**

13./14.10.	Dr. Puntigam
20./21.10.	Dr. Malcher
25.10.	Dr. Farzi
26.10.	Dr. Farzi
27./28.10.	Dr. Farzi
31.10.	Dr. Puntigam
01.11.	Dr. Puntigam
03./04.11.	Dr. Dunst
10./11.11.	Dr. Stattegger
17./18.11.	Dr. Malcher
24./25.11.	Dr. Dunst
01./02.12.	Dr. Farzi

Öffnungszeiten des Gemeindeamts

Montag – Freitag **8.00 – 12.00 Uhr**
und Freitag von **15 – 19 Uhr**
Tel. 03113 / 2485, Fax: 03113 / 2485-4
www.ilztal.at
E-Mail: gde@ilztal.gv.at